

Infoblatt Zweijährige Berufsfachschule (2BFS)

Elektrotechnik (2BFE)

Metalltechnik (2BFM)

Gesundheit und Pflege (2BFP)

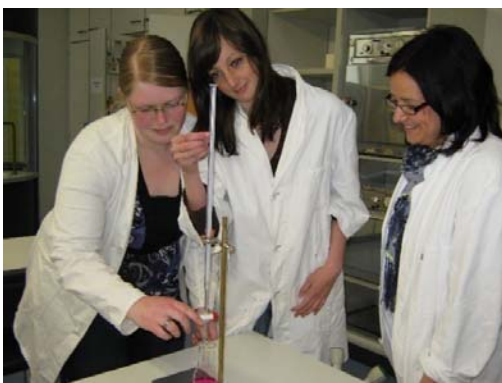
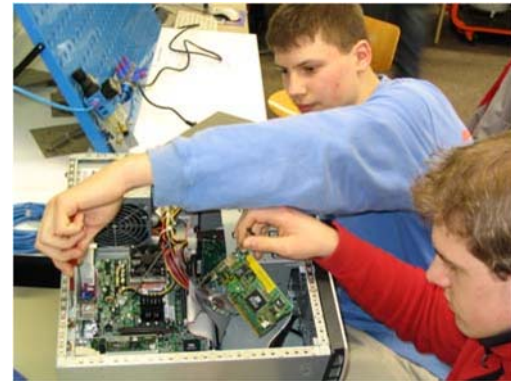
Wirtschaftsschule (2BFW)

Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule in Kooperation mit AVdual

Aufnahmevoraussetzungen

In diese Schulart können Schüler*innen aufgenommen werden

1. mit Hauptschulabschluss (bzw. Mittelschulabschluss) bzw. einem gleichwertigen Abschluss;
2. mit dem Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres;
3. nach Abschluss der Klasse 9 einer Realschule (M-Niveau) oder der Klasse 8 eines Gymnasiums bzw. entsprechender Klassenstufen und Niveaus einer Gemeinschaftsschule
4. nach Absprache



Bildungsabschluss und berufliche Möglichkeiten

Die Fachschulreifeprüfung bildet den Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule. Sie besteht aus einem schriftlichen, einem praktischen und einem mündlichen Teil. Die Schüler*innen erwerben die „Mittlere Reife“ und zusätzlich berufsspezifische Kenntnisse im Profil Elektrotechnik (2BFE), Metalltechnik (2BFM), Gesundheitswesen (2BFP) bzw. Wirtschaft und Verwaltung (2BFW).

Der Abschluss ermöglicht in allen Profilen der 2BFS:

- den sofortigen Eintritt in das Berufsleben;
- jede Ausbildung, die einen mittleren Bildungsabschluss voraussetzt;
- den Besuch eines Berufskollegs, das nach 2 Jahren zur Fachhochschulreife führt;
- den Übertritt in ein Berufliches Gymnasium, wenn in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Durchschnittsnote 3,0 erreicht wird;

Mit Abschluss des ersten Jahres der 2BFS ist die Berufsschulpflicht erfüllt.



Unterrichtsfächer

Neben den allen Profilen gemeinsamen **allgemeinbildenden Fächern** Deutsch, Englisch, Mathematik, Lebensweltbezogene Kompetenz, Religion, Sport, einer Naturwissenschaft und einem Wahlpflichtfach erhalten die Schüler*innen theoretischen und praktischen Unterricht im Fach **Berufliche Kompetenz**. Dieses Fach ist profilspezifisch, das Profil Wirtschaft ist theorielastig, in den anderen Profilen halten sich Theorie und Praxis in etwa die Waage.

Pädagogisches Konzept

Die Zweijährige Berufsfachschule wird in Kooperation mit dem AVdual geführt. **Praktika** gehören zum festen Bestandteil, sie ermöglichen eine berufliche Orientierung und führen bei entsprechendem Engagement im Praktikumsbetrieb in vielen Fällen zum Abschluss eines Ausbildungsvertrages.

Wesentliche Elemente im Schulalltag sind eine engmaschige **Lernberatung** und **offene Lernzeiten**, die das Lernen in Projekten und eine intensive, individuelle Unterstützung der Schüler*innen ermöglichen. In Zielvereinbarungsgesprächen mit Schüler*in, Erziehungsberechtigten und Lernberater*in im ersten Schuljahr wird das Bildungsziel „Versetzung in das zweite Jahr der Zweijährigen Berufsfachschule“ reflektiert und gegebenenfalls angepasst, um den schulischen Erfolg und die Aussicht auf einen Ausbildungsplatz zu optimieren.

Anmeldung

Das Anmeldeformular erhalten Sie im Internet (www.bsz-wertheim.de) oder in unserem Sekretariat.

Geben Sie bis **spätestens 01. März** folgende Unterlagen in unserem Sekretariat ab:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses
- vollständiger tabellarischer Lebenslauf über den bisherigen Bildungsweg mit Passbild
- Nachweis der Masernschutzimpfung (Impfausweis / ärztl. Zeugnis)

Eine Kopie des Abgangs- oder Abschlusszeugnisses muss nachgereicht werden, sobald dieses vorliegt.

Auswahlverfahren

Ein Auswahlverfahren wird durchgeführt, wenn nicht alle Bewerber*innen aufgenommen werden

können. Über die Reihenfolge der Aufnahme entscheidet der Durchschnitt insbesondere der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik des Abschluss-/Abgangs- bzw. Versetzungszeugnisses und gegebenenfalls ein Bewerbungsgespräch. Die endgültige Zusage eines Schulplatzes hängt auch von Ihrer rechtzeitigen schriftlichen Rückmeldung ab. Weitere Bewerber*innen werden auf eine Warteliste gesetzt.